

Obstsortendatenbank

Quelle:

Farbtafeln der Apfelsorten

Herausgegeben von

Direktor JOSEF SEITZER, Geschäftsführer des Württ. Landesobstbauverbandes

unter Mitwirkung von Reg.- und Landwirtschaftsrat HEINRICH SCHULE

und Gartenbaurat i. R. FRIEDRICH WENCK

Schöner aus Nordhausen

Baumreife: Mitte Oktober

Genußreife: Dezember bis April

Frucht

Größe und Form: mittelgroß, hochgebaut bis rundlich, schwach gerippt.

Fruchtschale gelblichweiß, glänzend, Sonnenseite rosa überzogen.

Kelch halb offen bis offen, Kelchgrube mäßig weit, tief.

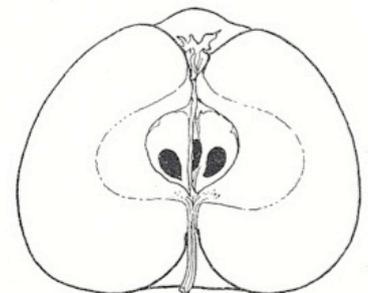
Stiel kurz bis mittellang, Stielhöhle eng und tief.

Kernhaus zwiebel förmig, Kernkammern weit geöffnet.

Fruchtfleisch gelblichweiß, fest, saftig, weinsäuerlich gewürzt.

Eigenschaften und Ansprüche des Baumes

Wachstum gut mittelstark, hochkugelig, später in die Breite gehend, überhängend. Kronen werden gut mittelgroß. Schnitt mittellang. Sehr frosthart im Holz. Wenn Lage warm, noch für das kalte Klima geeignet, auch noch für Windlagen. Geht noch in leichteren Böden, wenn nährstoffreich und ge-



nügend feucht. Trägt bei guter Pflege fast alljährlich und beginnt mittelfrüh mit dem Fruchten. Leidet nur selten unter Krebs und Blattläusen und nur mäßig unter Schorf. Die Blüte erscheint mittelspät, ist wenig frostempfindlich. Guter Pollenspender. Geeignete Baumformen: Buschbaum, Viertel-, Halb- und Hochstamm.

Anbauwert

Nordhausen ist eine wertvolle Sorte für raue Gegenden, insbesondere für den Selbstversorger- und bäuerlichen Obstbau. Damit die Früchte sich gut ausbilden und färben, darf es an einer guten Düngung und kräftigem Auslichten nicht fehlen.

Besondere nachteilige Eigenschaften

In zu geringen Böden und bei schlechter Pflege bleiben die Früchte zu klein.